

# Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 B 5752 (A 17)

Titel: Schutzort, Schauplatz, Statussymbol

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>Einleitung</b> .....	11
<b>Hinwendung zum Thema</b> .....	11
<b>Vorüberlegungen und Methodisches</b> .....	13
<b>Die Burg im Blickfeld der Forschung</b> .....	13
<b>Fragestellungen, zeitliche und räumliche Eingrenzung</b> .....	17
Das Feld von Fragen.....	17
Räumliche Eingrenzung.....	17
Mittelalterliche Grenzvorstellungen.....	19
Der Grenzraum als Untersuchungsgebiet.....	20
Zeitliche Eingrenzung.....	22
Zum Aufbau der Arbeit.....	23
<b>Methodische Überlegungen</b> .....	24
Funktionen der Historiografie.....	24
Quellenkritik am Beispiel Widukinds von Corvey.....	24
Quellenkritischer Umgang.....	26
Interdisziplinäre Herangehensweise.....	27
<b>Raumwahrnehmung und lateinischer Sprachgebrauch im Wandel</b> .....	28
Semantische Aspekte.....	28
Antike Vorbilder.....	29
Stadt und Burg in der deutschen Sprachlogik.....	30
Burgen im Heliand.....	31
Raumwahrnehmung und Raumerfahrung.....	31
Der „Bayerische Geograph“ und der Besitz von Land.....	34
<b>Gemeinsam gegeneinander – Lebenswelten im Norden und Osten</b> .....	35
Historiografische Wahrnehmung und Urteile.....	35
Grenzkriegertum.....	36
Der Elbraum als Grenze.....	37
Der Wikinger als Nachbar.....	37
Krieg im Grenzraum.....	38
Die Slawen und die Sachsen.....	40
Mission, Macht und Kriegerchre.....	41
<b>Burgen als Handlungsorte</b> .....	43
<b>Sachsenkrieg – Burgenkrieg</b> .....	43
Der erzählte Krieg.....	43
Die Sachsen als Feinde.....	44
Sächsische Burgen.....	45
Herrschaftsorganisation in Sachsen.....	45
Die Erinnerung an die Eroberung Sachsens.....	48
<b>Burgen in den Marken – Vorbilder, Funktionen und Formen</b> .....	50
Die Marken als Begegnungsräume.....	50
Burgen in den Marken.....	51
Die Burglandschaft Hühbeck/Lenzen.....	53